

Samstag, 30. März 2019, Diepholzer Kreisblatt / LEMFÖRDE / REHDEN / WAGENFELD

Multivisionsshow „Moorwelten“ begeistert

Naturfotograf Willi Rolfes zeigt stimmungsvolle Aufnahmen im EFMK



Freuen sich über eine gelungene Premiere (v.l.): Bürgermeister Matthias Kreye, Vorsitzender des Fördervereins EFMK Detlef Tänzer, Moorwelten-Leiterin Dr. Michaela Meyer, Leiter des BUND Diepholzer Moorniederung Peter Germer und Naturfotograf Willi Rolfes. Foto: Rolfes

Ströhen – „Die neue Multivisionsshow weiß mit seinen farbenprächtigen und faszinierenden Bildern einer einzigartigen Ur-Landschaft wirklich zu begeistern“, sagte einer der Gäste gestern nach der Premiere der Multivisionsshow „Moorwelten“ im gleichnamigen Besucherzentrum in Ströhen, wie dessen Leiterin Dr. Michaela Meyer berichtet.

Die neue Multivisionsshow des Naturfotografen Willi Rolfes aus Vechta, die gestern zum ersten Mal zu sehen war, zeigt ein facettenreiches Porträt des Lebensraums Moors. Nicht mit erhobenem

Zeigefinger, sondern mit dem Anspruch, Besonderheit und Schutzwürdigkeit einer der letzten Urlandschaften Deutschlands offensichtlich zu machen. Die Bilder zeigen überraschende Farbenpracht, Bläuling und Bekassine, Kraniche und Nebelland.

Das Moor sei eine Ur-Landschaft im Wandel, so Meyer. Die mystische Faszination des Moores zu erleben, sei schwierig geworden, weil die Zivilisation diese unwirtliche Landschaftsform immer weiter zurückdränge.

In einem gemeinschaftlichen naturfotografischen Projekt mit Rolles, der ursprüngliche Moorwelten der Diepholzer Moorniederung über viele Jahre mit der Kamera durchstreift und eine Vielzahl stimmungsvoller Aufnahmen zusammengetragen, der Fotokünstlerin Sandra Bartocha aus Potsdam und dem Europäischen Fachzentrum Moor und Klima (EFMK) sei es gelungen, das Moor mit seinen vielen Gesichtern auf anregende Art und Weise darzustellen und den Besucher tief hinein ins Moor zu führen.

Zum Saisonstart werde diese Multivisionsshow Besucher zu begeistern wissen und weit mehr als nur eine Ergänzung sein zur seit Eröffnung der Moorwelten bestehenden Multivisionsshow mit wunderbaren Geschichten zum Moor, seiner Entstehung und seiner Bedeutung, ist sich Michaela Meyer sicher.